

Ressort: Lokales

Schießerei in München - Täter auf der Flucht - Mehrere Tote befürchtet

München, 22.07.2016, 19:20 Uhr

GDN - Im Münchener Olympia-Einkaufszentrum (OEZ) ist es am frühen Freitagabend zu einer Schießerei mit mindestens einem Todesopfer und mindestens zehn Verletzten gekommen. Die "Süddeutsche Zeitung" berichtete online unter Berufung auf die Polizei von "mehreren Todesopfern", kurz bevor die Internetseite wegen Überlastung offline ging.

Der erste Notruf sei gegen 18 Uhr bei der Polizei eingegangen, hieß es in anderen Berichten. Auf "Periscope" streamte ein Nutzer eine halbe Stunde lang Live-Bilder, die mehrere zehntausend Menschen verfolgten, bis sein Akku versagte. Darauf waren Zeugen zu hören, die von mehreren Todesopfern sprachen und sagten, dass nicht nur im Einkaufszentrum, sondern auch in der U-Bahn-Station am Einkaufszentrum Schüsse zu hören gewesen seien. Nachdem zunächst der U-Bahnhof Olympia-Einkaufszentrum nicht mehr bedient wurde, stellten die Münchener Verkehrsbetriebe den U-Bahn-Verkehr später in ganz München ein. Auch vom Münchener Stachus wurde von einer Schießerei berichtet. Die Polizei rief die Menschen auf, die Umgebung um das OEZ zu meiden. "Bleiben Sie in Ihren Wohnungen. Verlassen Sie die Straße", schrieb die Polizei München auf Twitter.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-75643/schiesserei-in-muenchen-taeter-auf-der-flucht-mehrere-tote-befuerchtet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619